



Contracts for Difference (CFDs) – Kennzahlen QIII-2014

Statistik im Auftrag des Contracts for Difference Verband e. V.

München, im November 2014

Steinbeis Research Center for Financial Services

- Possartstraße 9 ▪ 81679 München (Germany) ▪ Fon: +49 (0)89 20 20 84 79-0 ▪ Fax: +49 (0)89 20 20 84 79-11 ▪
- Direktoren: Prof. Dr. Jens Kleine + Prof. Dr. Markus Venzin ▪

Steinbeis-Hochschule Berlin

- Steinbeis-Haus ▪ Gürtelstr. 29A/30 ▪ 10247 Berlin (Germany) ▪ Fon: +49 (0)30 29 33 09-0 ▪

- **CFD-Quartalsstatistik QIII-2014**

- Zusammenfassung
- Gehandeltes Volumen
- Anzahl der Transaktionen
- Kontenanzahl
- Gehandeltes Volumen pro Transaktion

- **Anhang**

Die Kontenanzahl hat sich von Januar bis Oktober 2014 um 13% erhöht

Zusammenfassung

Gehandeltes Volumen¹

- Im dritten Quartal 2014 wurde ein Volumen von 357 Mrd. EUR gehandelt

Gehandelte Werte

- Aktienindizes waren im dritten Quartal 2014 der beliebteste Basiswert beim Einsatz von CFDs. 89,6% des gehandelten Volumens und 81,6% der Transaktionen entfielen auf diese

Kontenanzahl

- Die Kontenanzahl hat sich von Januar bis Oktober 2014 um 12,8% auf 110.626 Konten erhöht

Anzahl der Transaktionen

- Die Anzahl der Transaktionen beläuft sich im dritten Quartal 2014 auf 12,6 Mio. Stück

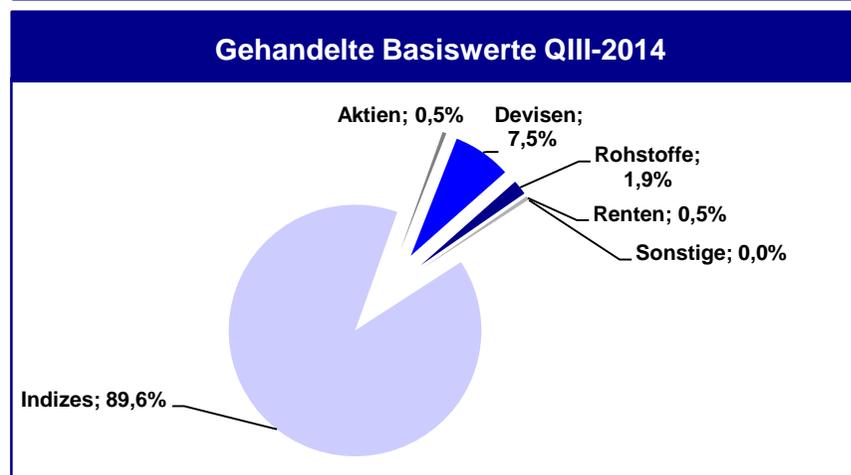
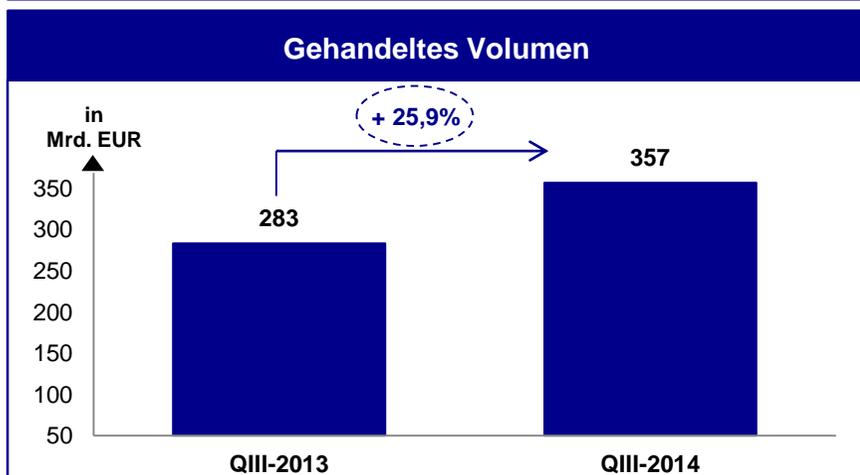
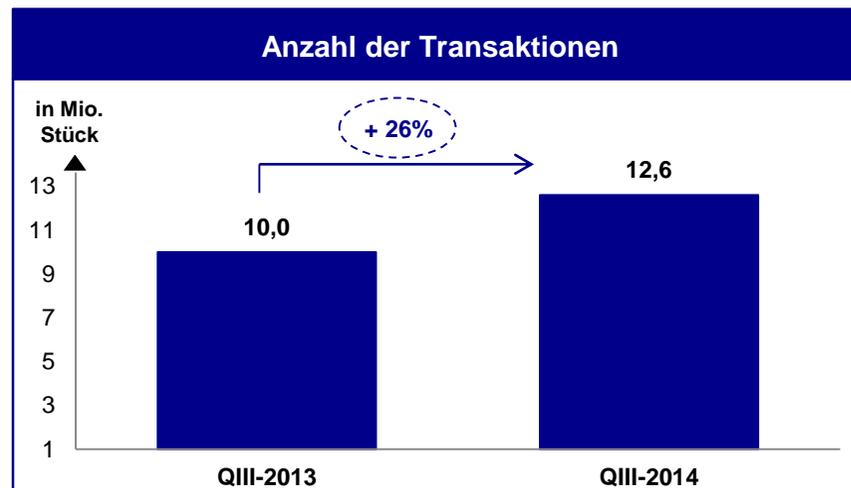
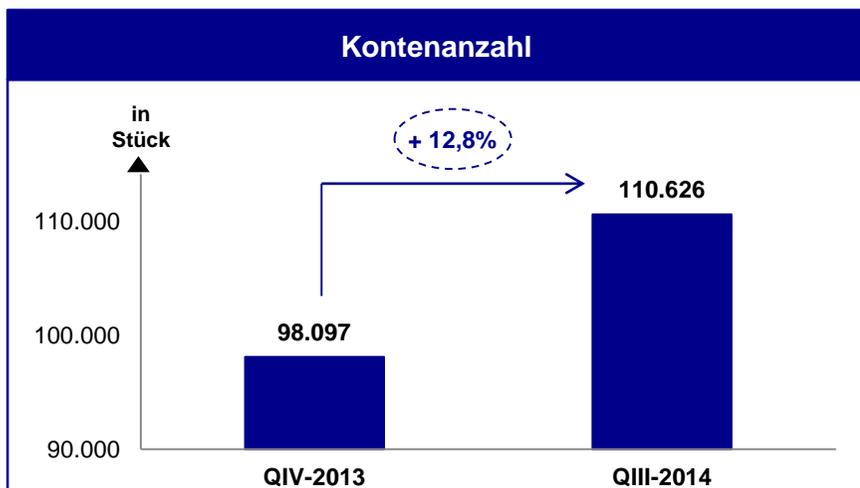
Gehandeltes Volumen pro Transaktion

- Durchschnittlich wurde ein Volumen von 28.353 EUR/ Transaktion gehandelt

¹Gehandeltes Volumen: Bewegtes Underlying-Volumen; Summe aller Positionsgrößen, welche die CFD-Kunden handeln. Die Positionsgröße berechnet sich dabei als gezahlte Margin multipliziert mit dem Hebel

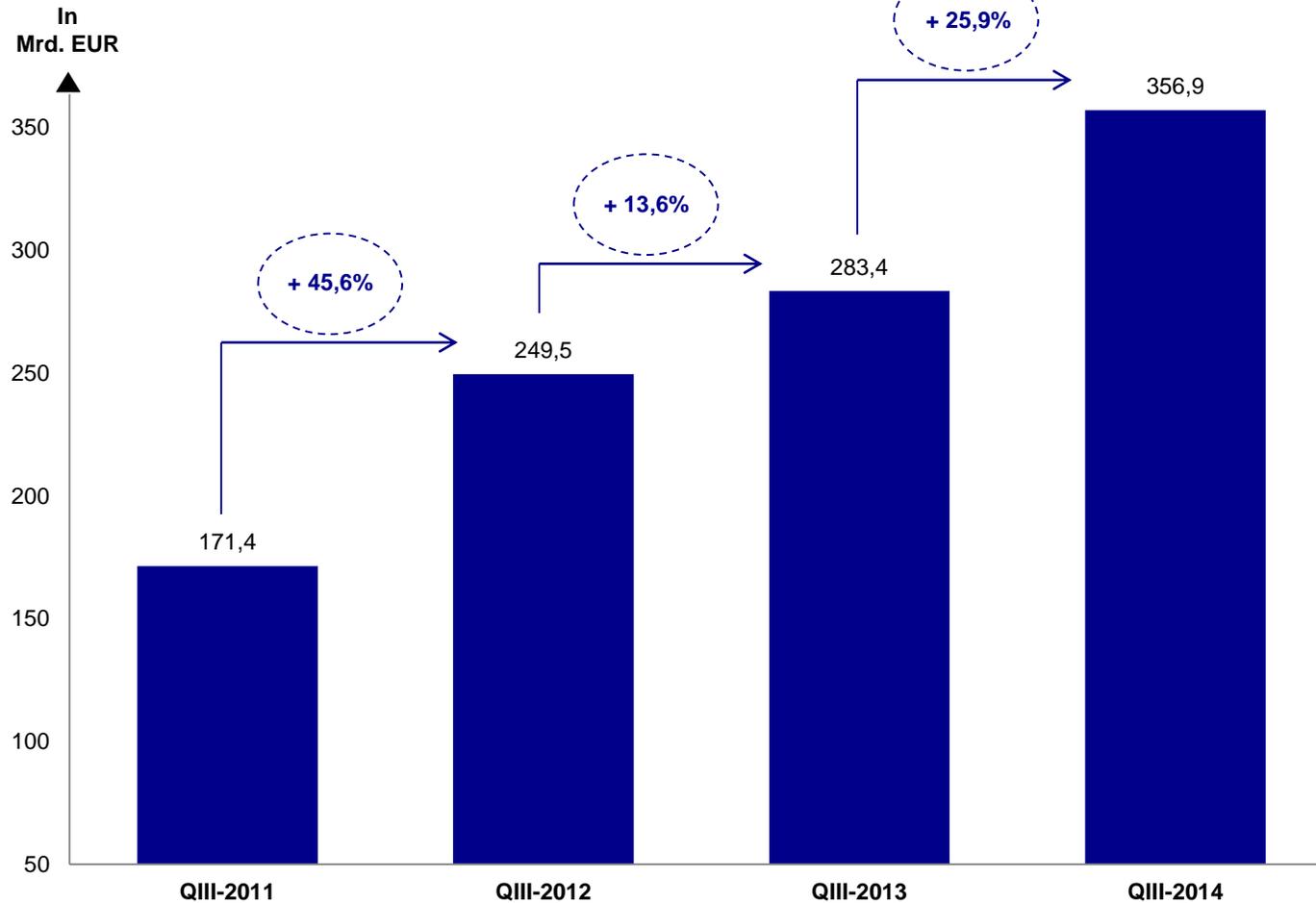
Im dritten Quartal des Jahres 2014 wurde ein Volumen von 357 Mrd. EUR gehandelt

Marktkennzahlen im Überblick



Wachstum des gehandelten Volumens von 26% im Vergleich zu QIII-2013

Gehandeltes Volumen

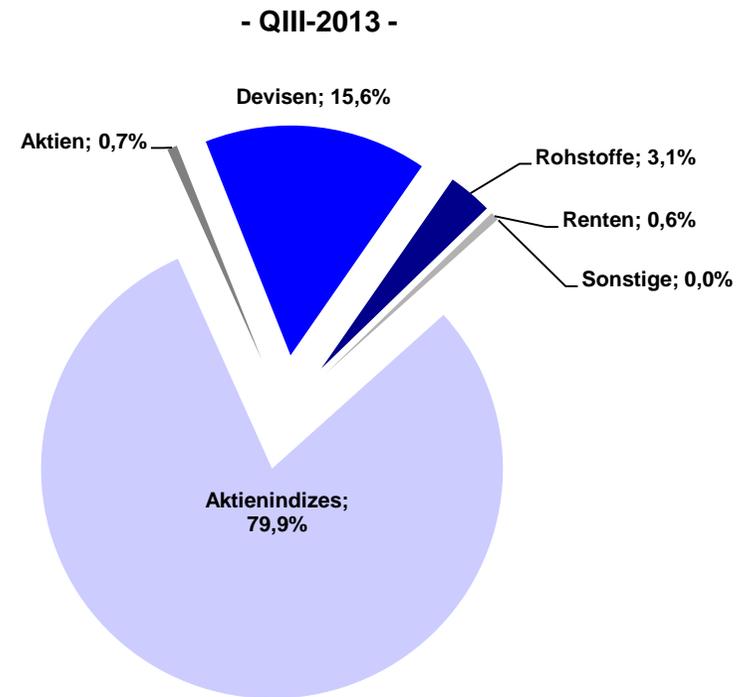
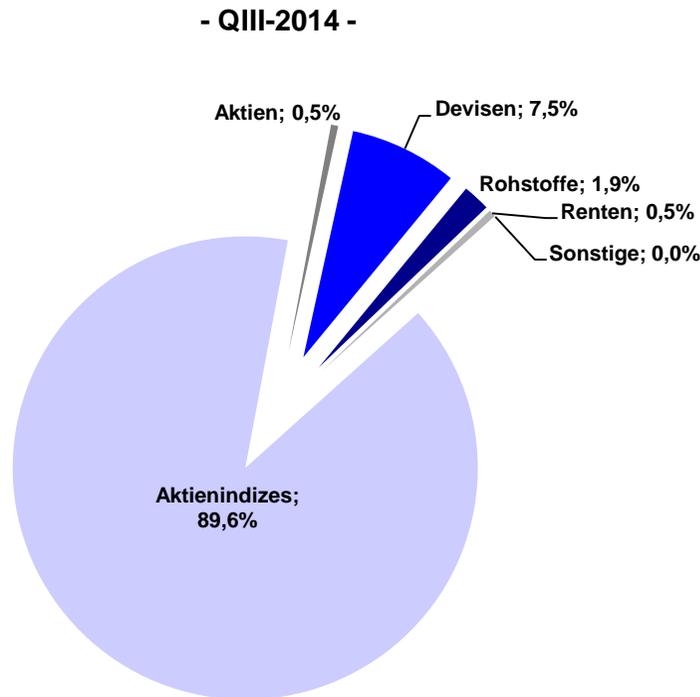


- 357 Mrd. EUR gehandeltes Volumen in QIII-2014
- Wachstum von 26% im Vergleich zu QIII-2013

Das größte Volumen entfiel mit 90% auf Aktienindizes, im Vorjahr waren dies rund 80%

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten

356,9 Mrd. EUR, davon



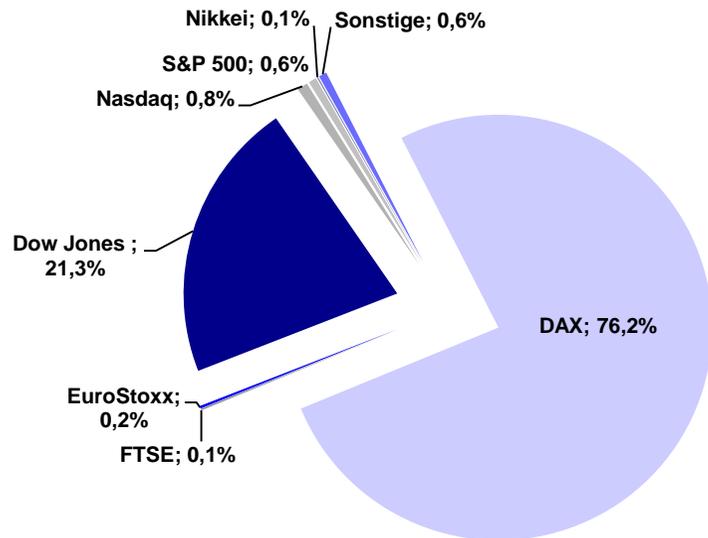
- Devisen folgten mit 7,5% (16% im Vorjahr) des gehandelten Volumens an zweiter Stelle
- 2% des gehandelten Volumens entfielen auf Rohstoff-CFDs
- Aktien und Renten spielten mit 0,5% nur eine untergeordnete Rolle

Der DAX hatte mit 76% (Vj. 70%) den größten Anteil am gehandelten Volumen bei Aktienindizes

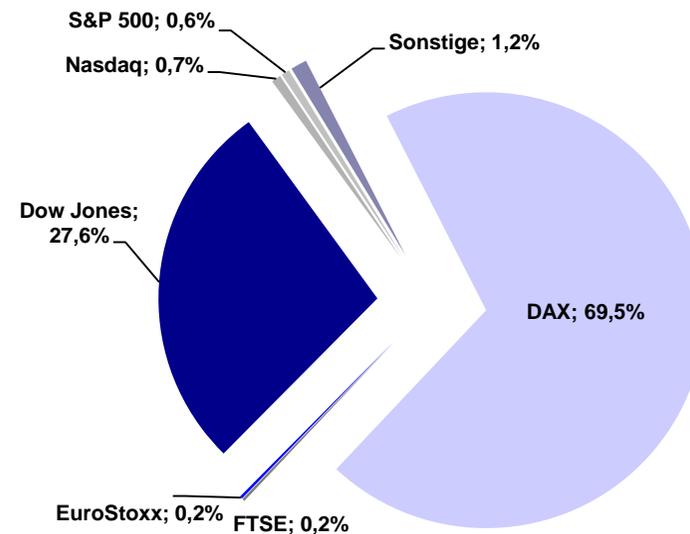
Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Aktienindizes

319,9 Mrd. EUR, davon

- QIII-2014 -



- QIII-2013 -



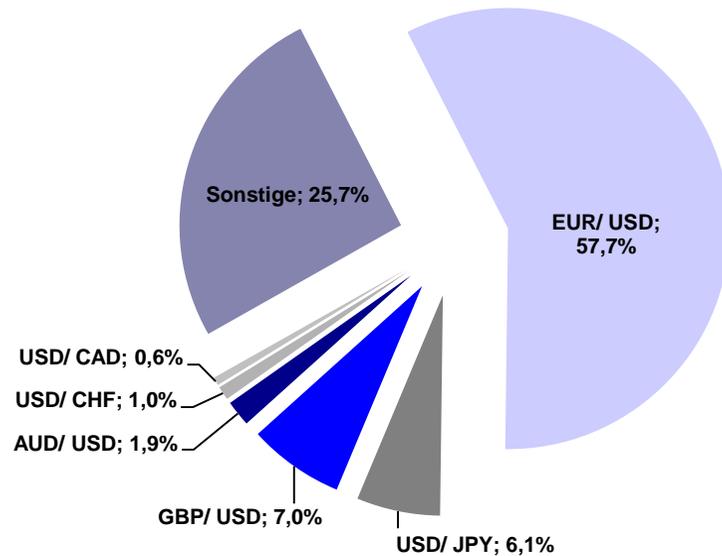
- Der Dow Jones folgte mit 21% (Vj. 28%)
- Der Nasdaq sowie der S&P 500 spielten mit rund 1% eine untergeordnete Rolle
- Der FTSE und der Nikkei bilden die Schlusslichter unter den aufgelisteten Aktienindizes

Das am meisten gehandelte Devisenpaar im dritten Quartal 2014 war mit 58% EUR/ USD. Im Vorjahr betrug der Anteil noch 68%

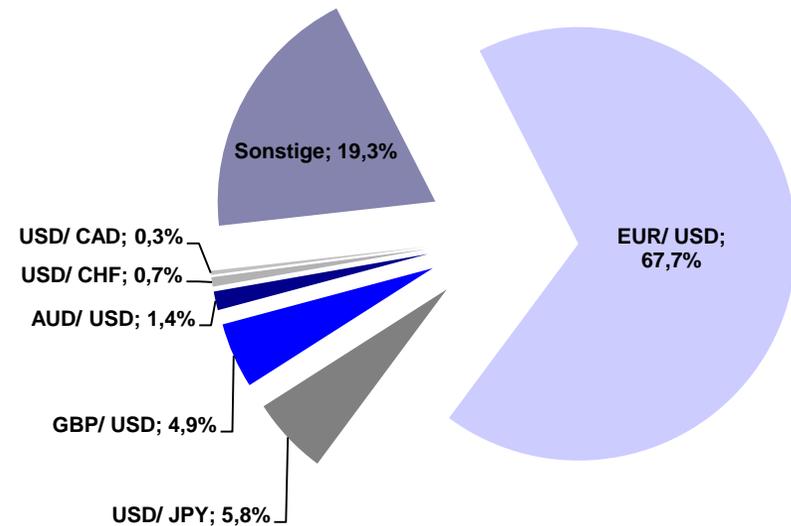
Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Devisen

26,6 Mrd. EUR, davon

- QIII-2014 -



- QIII-2013 -

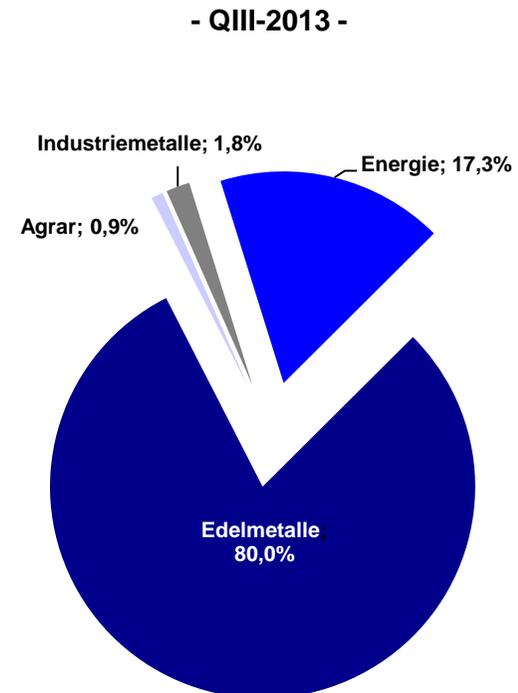
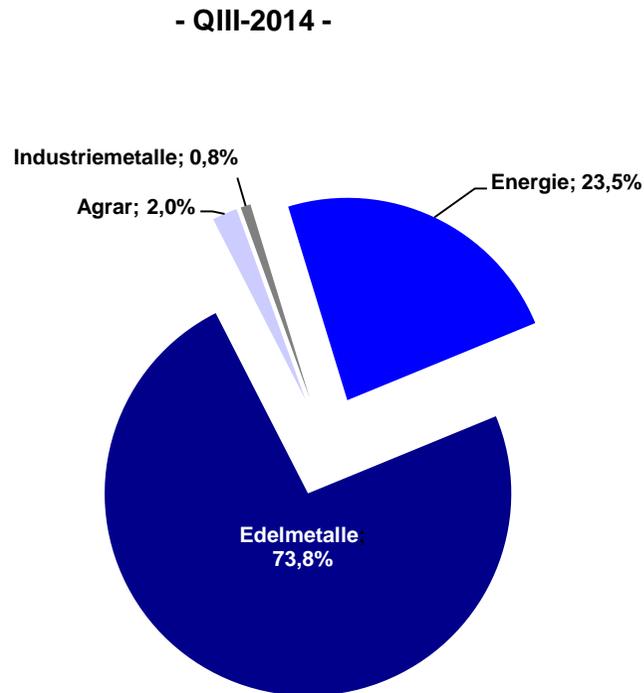


- An dritter Stelle steht das Devisenpaar GBP/ USD mit 7%
- Die sonstigen Devisenpaare haben mit 26% (Vj. 19%) ebenfalls einen beachtlichen Anteil

Edelmetalle haben mit rund 74% den größten Anteil an Rohstoff-CFDs

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Rohstoffe

6,8 Mrd. EUR, davon

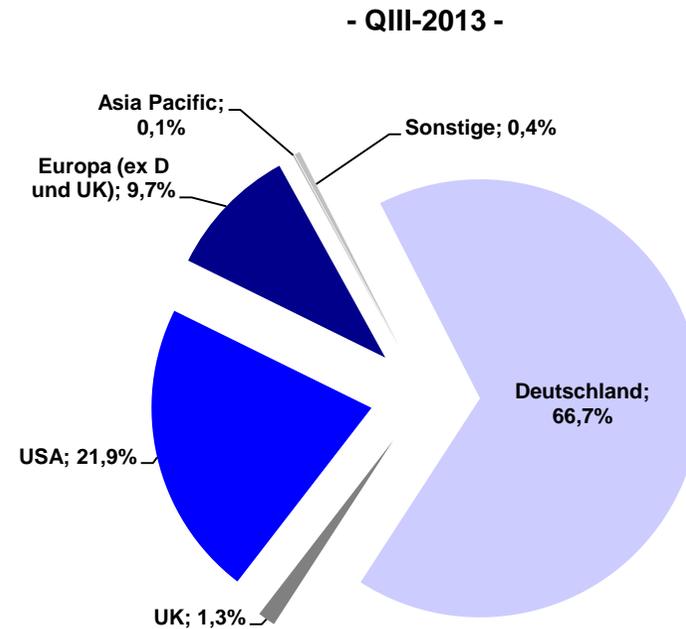
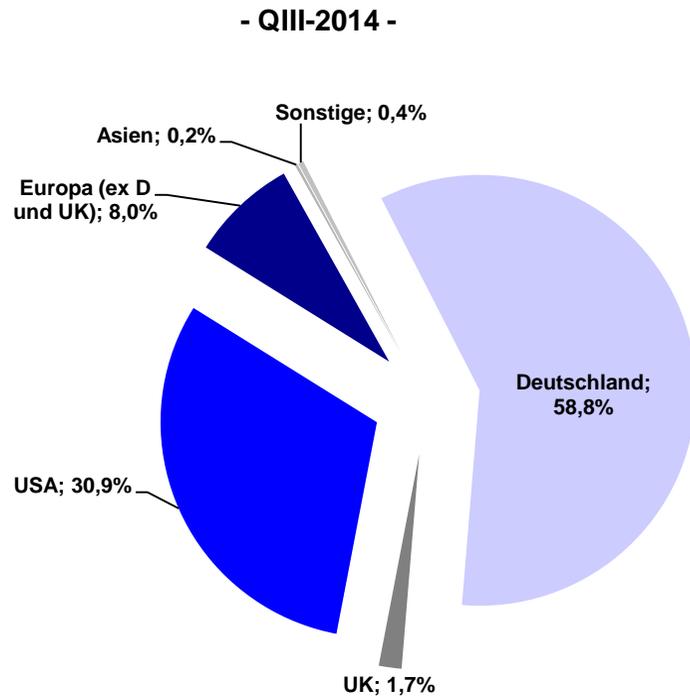


- Edelmetalle (Gold, Silber und Platin) hatten, wie bereits im Vorjahr, mit ca. 74% den größten Anteil am gehandelten Rohstoffvolumen
- Im Vergleich zum Vorjahr wurden mit 24% deutlich mehr Energiewerte (Brent, WTI, Benzin, Nat Gas und Heizöl) gehandelt
- Schlusslicht bilden Industriemetalle mit rund 1%

Deutsche Werte waren beim Einsatz von Aktien-CFDs, trotz eines deutlichen Rückgangs, mit einem Anteil von 59% weiterhin am beliebtesten (Vj. 67%)

Verteilung des gehandelten Volumens nach Basiswerten: Aktien

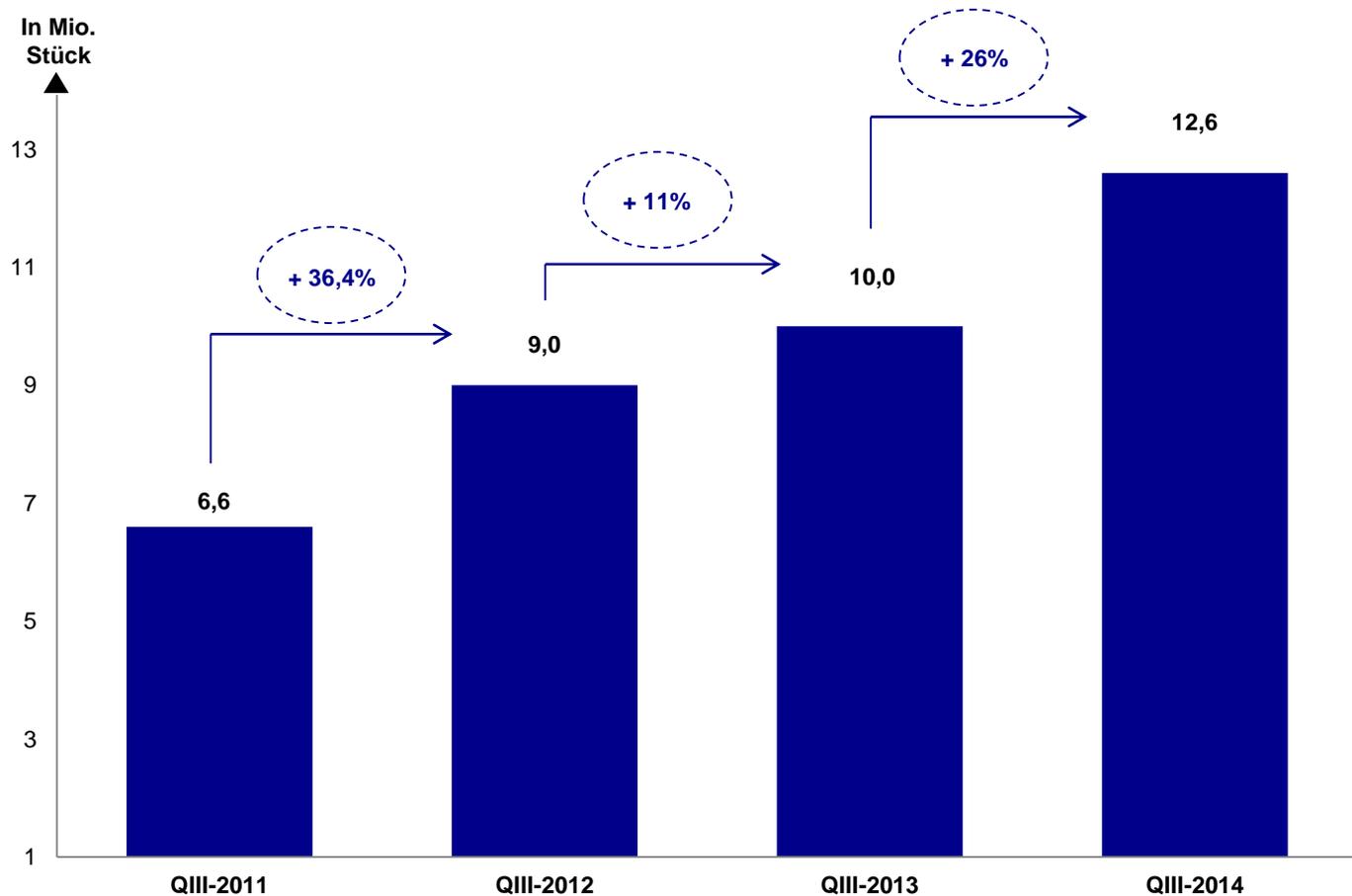
1,7 Mrd. EUR, davon



- Mit 31% (Vj. 22%) belegten US-amerikanische Werte den zweiten Platz
- Europäische Werte (ohne Deutschland und UK) lagen mit 8% auf Platz 3

Die Anzahl der Transaktionen hat sich, im Vergleich zu QIII-2013, um 26% erhöht

Anzahl der Transaktionen

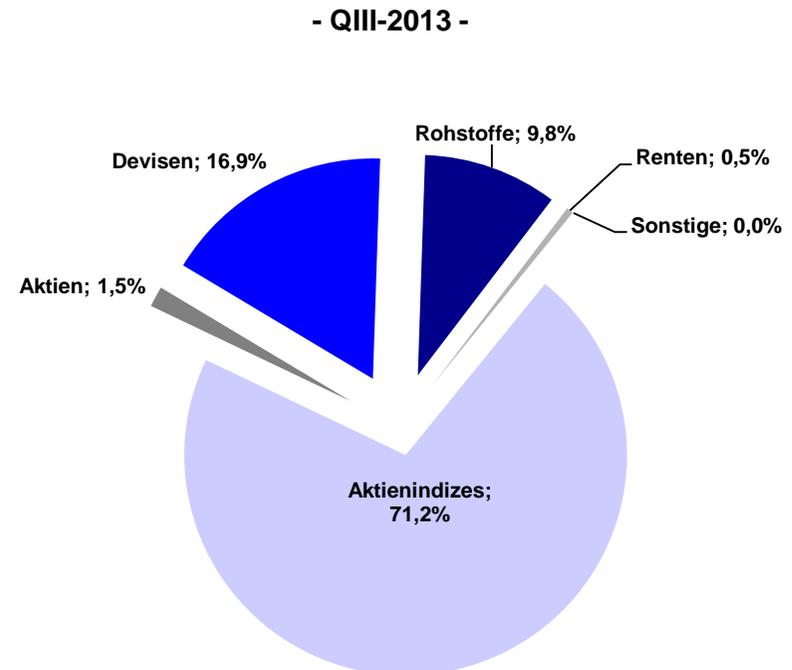
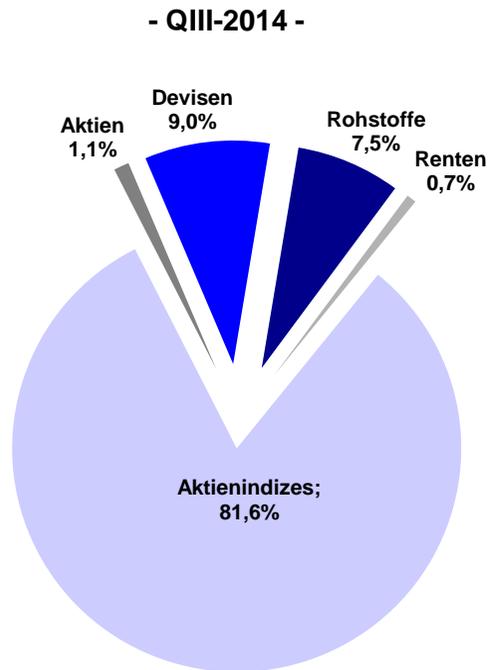


- 12,6 Mio. Transaktionen in QIII-2014
- Anstieg um 2,6 Mio. Transaktionen im Vergleich zum Vorjahr

Die meisten Transaktionen entfielen in QIII-2014 mit 82% auf den Basiswert Aktienindizes, im Vorjahr belief sich der Wert auf 71%

Verteilung der Anzahl der Transaktionen nach Basiswerten

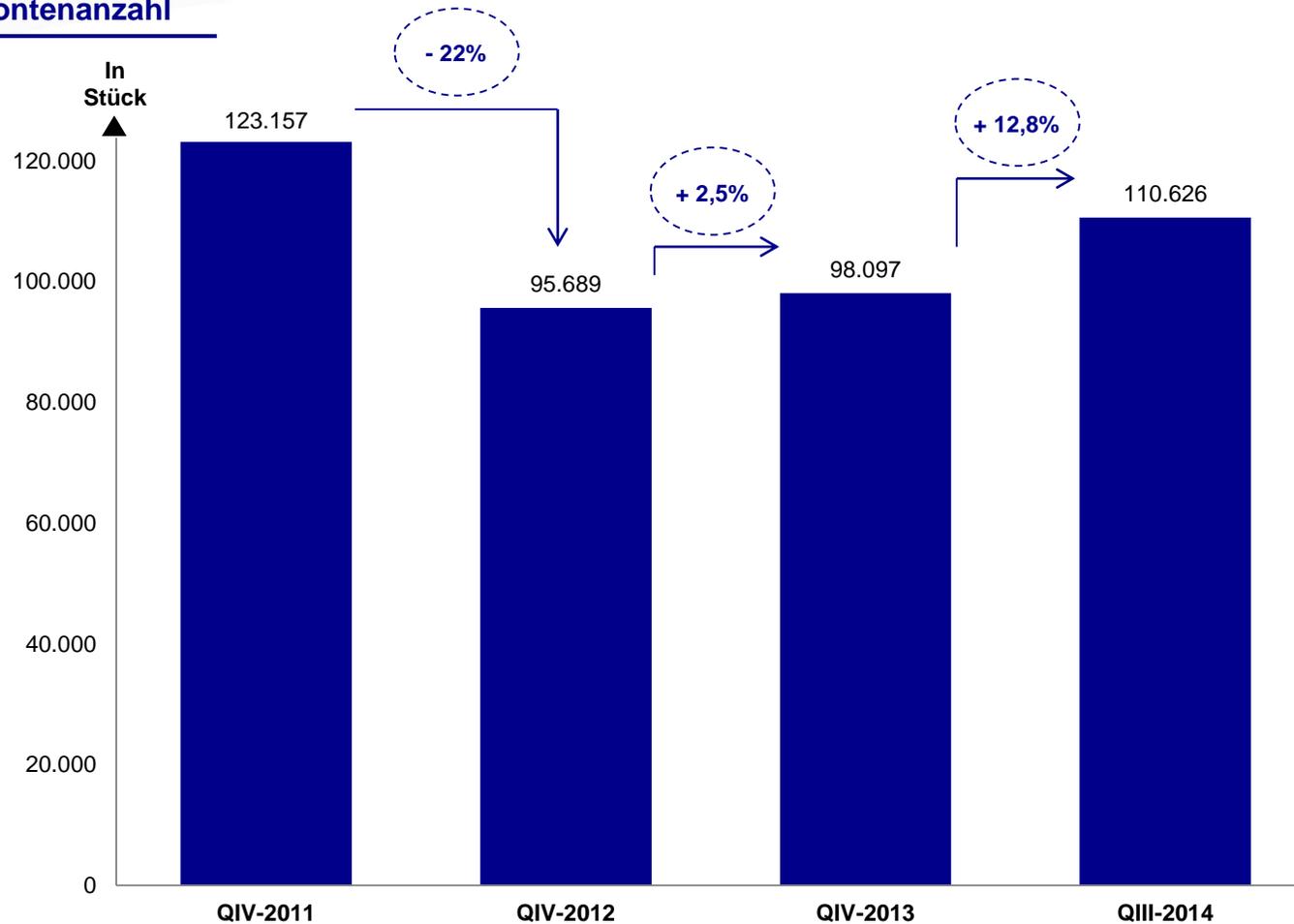
12,6 Mio. Stück, davon



- Devisen und Rohstoffe folgten auf den Plätzen 2 und 3 (9% bzw. 8%)
- Im Vorjahr hatten diese noch einen Anteil von 17% bzw. 10%
- Aktien- und Renten-CFDs machten 1% der Transaktionen aus

Die Kontenanzahl hat sich in QIII-2014 im Vergleich zu Dezember 2013 um 13% erhöht

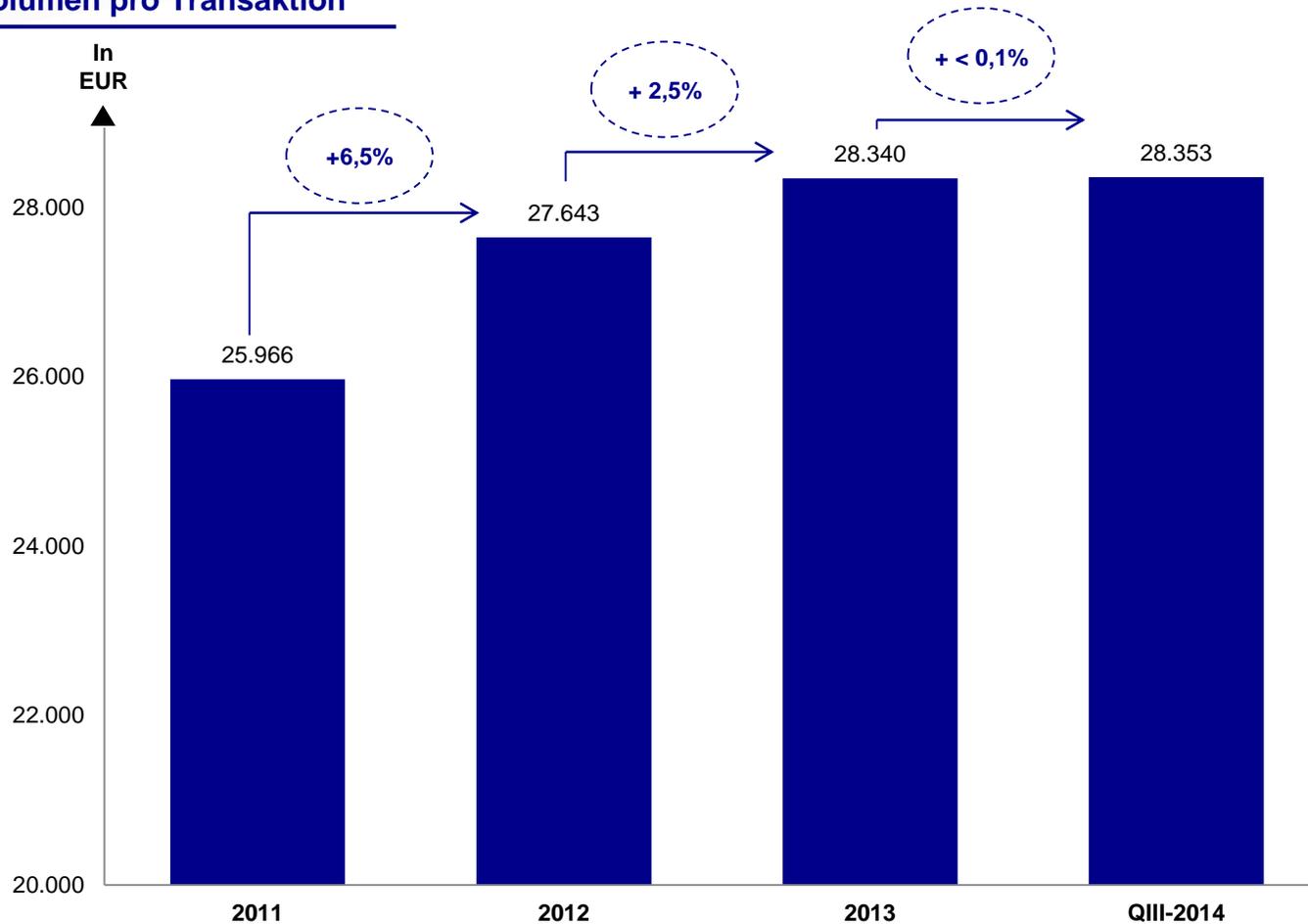
Kontenanzahl



- Die Kontenanzahl im Oktober 2014 beträgt 110.626 Stück
- Anstieg um 12,8% im Vergleich zu Dezember 2013

Das durchschnittliche Volumen pro Transaktion beträgt in QIII-2014 28.353 EUR

Volumen pro Transaktion



- Das durchschnittliche Volumen pro Transaktion ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert

- **CFD-Quartalsstatistik QIII-2014**
 - Zusammenfassung
 - Gehandeltes Volumen
 - Anzahl der Transaktionen
 - Kontenanzahl
 - Gehandeltes Volumen pro Transaktion

- **Anhang**

Vorgehen:

Die Kennzahlen des Jahresvergleichs stützen sich auf eine Datenerhebung im Auftrag des Contracts for Difference Verband e.V.. Zur Berechnung des Gesamtmarktes wurden Daten bei den beteiligten Unternehmen CMC Markets, Comdirect, FX Flat, Ayondo Markets, Onvista, SBroker und Vittrade erhoben.



RESEARCH CENTER FOR FINANCIAL SERVICES
STEINBEIS-HOCHSCHULE BERLIN



Prof. Dr. Jens Kleine
oder
Maximilian Jolmes

Prof. Dr. Markus Venzin & Prof. Dr. Jens Kleine
STEINBEIS RESEARCH CENTER FOR FINANCIAL SERVICES
■ Possartstr. 9 ■ 81679 München (Germany)
■ Fon: +49 (0)89 20 20 84 79-0 ■ Fax: +49 (0)89 20 20 84 79-11
■ E-Mail: jens.kleine@steinbeis-research.de
■ E-Mail: maximilian.jolmes@steinbeis-research.de

STEINBEIS-HOCHSCHULE BERLIN
■ Gürtelstr. 29A/30 ■ 10247 Berlin (Germany)
■ Fon: +49 (0)30 29 33 09-0 Fax: +49 (0)30 29 33 09-236

CFD-Verband
Ressort Marktstudien
Bockenheimer Anlage 46
60322 Frankfurt am Main
■ Fon: +49 (0) 69 450 001 000
■ Fax: +49 (0) 69 450 001 010
■ E-Mail: studie@cfdv.de
■ I: www.cfdv.de